
Beantworte die Fragen zu den Weltreligionen. Zähle am Schluss deine richtigen Antworten zusammen. Hast du über 25 Richtige? Herzlichen Glückwunsch!

1. Wie heisst die Frage, mit der sich alle Religionen beschäftigen?
2. Warum gibt es verschiedene Religionen?
3. Ist eine Religion besser als die andere?
4. Was ist Polytheismus?
5. Was ist Monotheismus?
6. Nenne zwei Beispiele für monotheistische Religionen!
7. Gibt es heute noch die Religionen der Ägypter, Griechen und Römer?
8. Glaubten die Menschen damals an einen Gott?
9. Welche Gebäude baute man für die Götter?
10. In welchen Ländern bestimmt die Natur auch ihre Religion?
11. Wie viele Menschen glauben an eine Naturreligion?
12. Welche Religion hat die meisten Anhänger?
13. Welche Weltreligion hat die wenigsten Anhänger?
14. Vervollständige den Satz: Es gibt verschiedene Religionen auf der Welt, die doch auch viele ...
15. Was können wir gemeinsam tun?

Christentum:

16. Wie viele Christen gibt es ungefähr auf der Welt?
17. Warum nennen sie sich Christen?
18. Wann wurde Jesus geboren?
19. In welchem Land wurde Jesus geboren?
20. Was feiern die Christen an Ostern?
21. Wie heisst das heilige Buch der Christen?
22. Was heisst Evangelium?
23. Was ist das wichtigste Symbol (Zeichen) der Christenheit?

24. Was war das geheime Erkennungszeichen der ersten Christen?
25. Wie nennt man das Gebetshaus der Christen?
26. Wie heisst das wichtigste Gebot der Christen?
27. Warum ist der Sonntag der heilige Tag der Christen?

Buddhismus:

28. Vor wie vielen Jahren ist der Buddhismus entstanden?
29. In welchem Land ist der Buddhismus entstanden?
30. Wie viele Anhänger hat der Buddhismus auf der ganzen Welt?
31. Wie hiess der Begründer des Buddhismus?
32. Was geschieht nach Ansicht der Buddhisten nach ihrem Tod?
33. Wie sieht das Symbol der Buddhisten aus?
34. Wie heisst das älteste heilige Buch?
35. Wie heissen die Gebäude, in denen gebetet wird?
36. Wie nennt man die wichtigste religiöse Übung?
37. Wie heissen die beiden wichtigsten Gebote?
38. Gibt es im Buddhismus einen heiligen Tag?
39. Wo leben alle Jungen/Mädchen für kurze Zeit als Mönche oder Nonnen?
40. Wovon leben erwachsene Nonnen und Mönche?
41. Was ist in die Gebetsmühlen eingraviert?
42. Wie nennt man die Gebäude, in denen die Asche Buddhas enthalten war?

Judentum:

43. Wie alt ist das Judentum?
44. Wie viele Anhänge hat das Judentum?
45. In welchem Land sind die meisten Menschen Juden?

46. Mit wem schloss Gott einen Vertrag?
47. Was hat Abraham Gott versprochen?
48. Wie heisst der Erlöser, den die Juden erwarten?
49. Was ist das Symbol des Judentums?
50. Wie heisst das heilige Buch der Juden?
51. Wie heisst der wichtigste Teil der Bibel?
52. Wie nennt man das Gebetshaus der Juden?

53. Wie nennt man die religiösen Gebote der Juden?
54. Wie heisst der heilige Tag der Juden?
55. Es gibt Zeichen des Glaubens, die viele Juden tragen: Was ist eine Kipa? Was ist ein Tallit? Was ist ein Tefillin?
56. Was darf man nicht zusammen essen?
57. Wie nennt man das Metallkästchen, das am Türrahmen befestigt ist?
58. In Jerusalem gibt es eine alte Mauer, an der man Gebete spricht oder in der Tora liest. Wie nennt man diese Mauer?

Lösungen

1. Was ist der Sinn meines Lebens?
2. Weil Menschen und Kulturen verschieden sind
3. Nein
4. Die Menschen glauben an mehrere Götter
5. Die Menschen glauben an einen Gott
6. Judentum und Christentum
7. Nein
8. Nein, sie glaubten an viele Götter und Göttinnen
9. Tempel
10. Amerika, Afrika, Australien
11. Circa 1 Milliarde
12. Christentum
13. Judentum
14. Die doch auch viele Gemeinsamkeiten haben
15. Wir können mithelfen, dass es friedlicher und gerechter zugeht in unserem Umfeld!

Christentum:

16. Circa 2,1 Milliarden
17. Weil sie an Jesus Christus glauben
18. Wahrscheinlich im Jahre 4 vor unserer Zeitrechnung
19. In Palästina, dem heutigen Israel
20. Die Auferstehung Jesu
21. Die Bibel
22. Frohe Botschaft
23. Das Kreuz
24. Der Fisch
25. Kirche
26. Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!
27. An einem Sonntag ist Jesu auferstanden

Buddhismus:

28. Vor circa 2500 Jahren
29. In Indien
30. Circa 376 Millionen
31. Siddharta Gautama. Er wurde Buddha genannt. Wie hiess seine Lehre? Dharma
32. Sie werden wiedergeboren
33. Ein Rad mit acht Speichen
34. Tripitaka, der Dreikorb
35. Tempel
36. Meditation
37. Die vier edlen Wahrheiten und der edle achtfache Pfad
38. Nein
39. Im Kloster
40. Vom Betteln und von Almosen
41. Heilige Verse
42. Stupa

Judentum:

43. Circa 4000 Jahre
44. Circa 14 Millionen
45. In Israel
46. Mit Abraham
47. Künftig nur noch an einen einzigen Gott zu glauben
48. Messias
49. Die Menorah
50. Die Bibel
51. Die Tora
52. Synagoge
53. Die 10 Gebote, die Gott Mose gegeben hat
54. Der Sabbat
55. Was ist ein Kipa? Käppchen
Was ist ein Tallit? Gebetsschal
Was ist ein Tefillin? Kleines Kästchen
56. Fleisch und Milchprodukte
57. Mesusa
58. Die Klagemauer



Neujahrsfeiern in den Kulturen der Welt

Christenheit:

Wir begrüßen das neue Jahr in der Nacht vom 31. Dezember auf den 1. Januar, dem Silvestertag. Das war nicht immer so: Im Laufe der Geschichte wurde der Jahresbeginn schon einige Male verlegt. Noch im Mittelalter wurde erst an Weihnachten, dann am 6. Januar, dem Dreikönigstag, Neujahr gefeiert. Seit 1631 beginnt auf Anordnung des damaligen Papstes ein neues Jahr am 1. Januar. Recherchiere, woher der Name Silvester kommt!

Judentum:

Nach dem jüdischen Kalender feiern die Juden im September/Oktober ihr Neujahrsfest Rosch Haschana. Es soll an die Erschaffung der Welt erinnern und den Gläubigen die Gelegenheit geben, über ihre guten und schlechten Taten im vergangenen Jahr nachzudenken. Das Fest dauert zehn Tage lang und in dieser Zeit sollen die Menschen Reue zeigen. In den Synagogen werden lange und feierliche Gottesdienste abgehalten, denn Gott wird am Ende des Festes seine «Urteile» über die Menschen in drei Bücher einschreiben: ein Buch ist für gute Menschen, das zweite für mittelmässige und das dritte für schlechte Menschen.

Chinesische Religionen:

Das chinesische Frühlingsfest zur Begrüssung des neuen Jahres wird nach dem Mondkalender zwischen dem 20. Januar und dem 21. Februar gefeiert und heisst: gùo nián, was übersetzt Jahreswechsel bedeutet. Das genaue Datum wird für jedes Jahr neu berechnet. Es ist das wichtigste Fest des Jahres und wird sieben Tage lang gefeiert. Dann finden traditionelle Tänze und Umzüge in den Strassen statt. Natürlich dürfen Löwen und Drachen bei diesen Umzügen nicht fehlen, denn sie gelten in China als Glücksbringer.

Hinduismus:

Im Spätherbst feiern die Hindus weltweit das Lichterfest Diwali. Übersetzt bedeutet dies so viel wie «Lichterschwarm». Die Familien schmücken ihre Fenster und Häuser mit Kerzen, Lichterketten und Papiergirlanden. Es finden Feuerwerke statt und in den Strassen werden Knallfrösche gezündet. Diwali ist ein sehr religiöses Fest, denn nach dem Glauben der Hindus sollen die Seelen ihrer Verstorbenen mit Hilfe der Lichter den Weg in den Himmel finden. Mit diesem Fest feiern die Gläubigen den Sieg des Lichts über die Finsternis, so wie einst der Gott Rama den Dämon Ravana besiegte.

Wie nennen die unterschiedlichen Kulturen und Religionen ihren Jahresbeginn und was wird konkret gefeiert?

Wie sieht dein ganz persönliches Silvester aus?

Welche Rituale und Begegnungen magst du am liebsten zum Jahreswechsel?

